

Renovation der Jakobus-Kirche Steinach vor dem Abschluss

Golden glänzt die Turmuhr

Die Renovation der Jakobus-Kirche Steinach geht zügig dem Ende entgegen. Die grossen und wichtigen Ereignisse – die Demontage der Kugel, der Wetterfahne und des Kreuzes und auch das Montieren der restaurierten Gegenstände – sind schon Geschichte.

Für anfangs der Woche stand das Installieren der Zifferblätter und der Zeiger der vier Uhren auf dem Programm. Der Anblick der neu vergoldeten Zifferblätter und auch der Zeiger lassen die Herzen höher schlagen, insbesondere aus der Nähe gesehen. Doch schon bald werden die vier glänzenden Attribute am Steinacher Kirchturm nur noch aus der Ferne zu bewundern sein.

Nach knappen zwei Tagen Arbeit hatten die beiden Mitarbeiter der Firma Muff die Uhren wieder in den ursprünglichen Zustand versetzt, die Antriebe der Zeiger justiert und

die Montage abgeschlossen. Die Malerarbeiten und das Ausschmücken der Turmkanten gehen ebenfalls dem Ende entgegen. Mehr Zeit benötigten die Malerarbeiten im Zusammenhang mit der Verarbeitung der Naturfarbe.

Neue Sonnenuhr auf der Südseite
Bald wird nur noch auf der Südseite der Kirche ein Baugerüst stehen. Mitte Oktober soll dort eine neue Sonnenuhr ihren Platz finden. Mit diesem Schritt wird die Denkmalpflege der Tatsache gerecht, dass sich schon auf Fotos vom Anfang des letzten Jahrhunderts die Kirche mit der Sonnenuhr auf der Südseite präsentiert. Zum Termin der Fertigstellung sagte Andreas Popp, Präsident der Kirchenverwaltung, dass man trotz etwas Verzug noch gut im Zeitplan liege.

Mit der Renovation des Pfarrhauses geht ein weiteres Bauprojekt der Jakobus-Pfarrei der Fertigstel-

lung entgegen. Auch hier hat es eine kleine Verzögerung gegeben. Das Pfarrhaus ist am 1. März 2020 bezugsbereit.

Zukunftsperspektiven

Angesprochen auf die Renovation der Kirchendecke erklärt Andreas Popp, dass es zwischen der Aussenrenovation und der Sanierung der Kirchendecke eine zeitliche Pause gebe. Lösungsvorschläge seien vorhanden. Jetzt gelte es noch, ihre Umsetzung abzuklären. Die Botschaft zuhanden der Kirchbürger werde ausgearbeitet, dies jedoch erst auf die Kirchbürgerversammlung 2021. Im aktuellen Zustand der Decke würden keine Gefahrenrisiken bestehen. Im Zusammenhang mit diesen Arbeiten erwähnte Andreas Popp jedoch, dass diese Deckenrenovation eine Schliessung der Kirche zur Folge haben werde.

Fritz Heinze



Das neu vergoldete Zifferblatt und die Uhrzeiger aus der Nähe betrachtet. (Von links) Martin Bürge, Projektleiter; Andreas Popp, Präsident der Kirchenverwaltung und Regula Sonderegger, Kirchenverwaltungsrätin. (Bild: Fritz Heinze)

FDP
Die Liberalen
Thurgau

LISTEN
4, 10, 20
20. Oktober 2019

**Fortschritt in
Wirtschaft, Gesellschaft
und Umwelt.**

Gemeinsam weiterkommen.

www.fdp-tg.ch

felix.

 **DER WOCHE**

 **8.6 KM
RUND UM
STEINACH**

Erika und Stefan Müller
«Das Wandern ist des Müllers Lust», besagt das bekannte Volkslied. Umgekehrt machen Müllers Lust zu Wandern: Das Steinacher Ehepaar Erika und Stefan Müller (Gebhard Müller Holzbau) hat seiner Wohngemeinde Steinach zum 1250-Jahr-Jubiläum gratis und franko rund 50 schicke Holzwegweiser gezimmert für den Grenzweg rund um Steinach. Eine wandervolle Idee aus Holz! Dafür gibts unseren «felix. der Woche».

Rentner kritisieren Saurer-Pensionskasse

Eine Gruppe von Saurer-Rentnern um den Steinacher Ernst Frei erhebt schwere Vorwürfe gegen die Pensionskasse von Saurer und ist mit einer Beschwerde ans Bundesverwaltungsgericht gelangt. Das Verfahren ist seit 2018 hängig. Die Beschwerdeführer sprechen von einem dreistelligen Millionenbetrag und wollen ihre Vorwürfe an einer öffentlichen Medienkonferenz publik machen. Die Orientierung findet am Mittwoch, 16. Oktober, um 10 Uhr im Vortragssaal des ZIK-Verwaltungsgebäudes an der Schlossgasse 4 in Arbon statt. Die Veranstaltung ist für alle Interessierten offen. top.